

Hotel Wassberg: Gäste werden zu Schriftstellern

Wer im Hotel Wassberg in Forch ein Zimmer bezieht, wird eingeladen, sich während seines Aufenthalts als Buchautor zu betätigen. Hoteldirektor Daniel Wälti erzählt, warum er seine Gäste zum Schreiben motiviert und was er sich von dieser Aktion erhofft.

«Connie und Markus hatten sich vor vielen Jahren am Greifensee kennen gelernt. Nur einen Nachmittag hatten sie damals miteinander verbracht.» So beginnt eine der Geschichten, die der Hoteldirektor und sein Team angefangen haben. Für jedes der 18 Gästezimmer ist eine eigene Fortsetzungsgeschichte angedichtet worden. Sie zu Ende zu schreiben, ist nun Sache der Gäste. Jeder kann so viel Schreiben, wie er mag.

«Wir sind sehr gespannt, welche Eigendynamik die Geschichten entwickeln»,

gesteht Daniel Wälti. Die Geschichtenanfänge sind bewusst offen gehalten. Es liegt also ganz bei den schreibenden Gästen, ob aus der Vorgabe ein Krimi, eine Liebesgeschichte oder ein Fantasyroman entsteht. Der Name der Geschichte ist das einzige, was vorgegeben ist. Daniel Wälti erklärt, weshalb das so ist: «Unsere Zimmer tragen zusätzlich zur Num-

mer einen Namen aus der Region.» Das Zimmer 109 beispielsweise ist nach dem Greifensee-Ausflugsboot «MS Heimat» benannt. Die für dieses Zimmer geschriebene Geschichte heisst ebenfalls «MS Heimat» und nimmt das Thema See und Schiff auf.

«Die Gäste reagieren auf unsere Buchidee sehr positiv. Sie lesen das bisher Geschriebene äusserst interessiert. Mit dem Selberschreiben tun sich aber die Meisten noch schwer», hat Daniel Wälti beobachtet. Der Hotelier ist überzeugt: «Die anfängliche Scheu wird sich bald legen.»

Für ihn sind die Bücher ein Mittel, die vielen Stammgäste gefühlsmässig noch enger ans «Wassberg» zu binden. Die Bü-

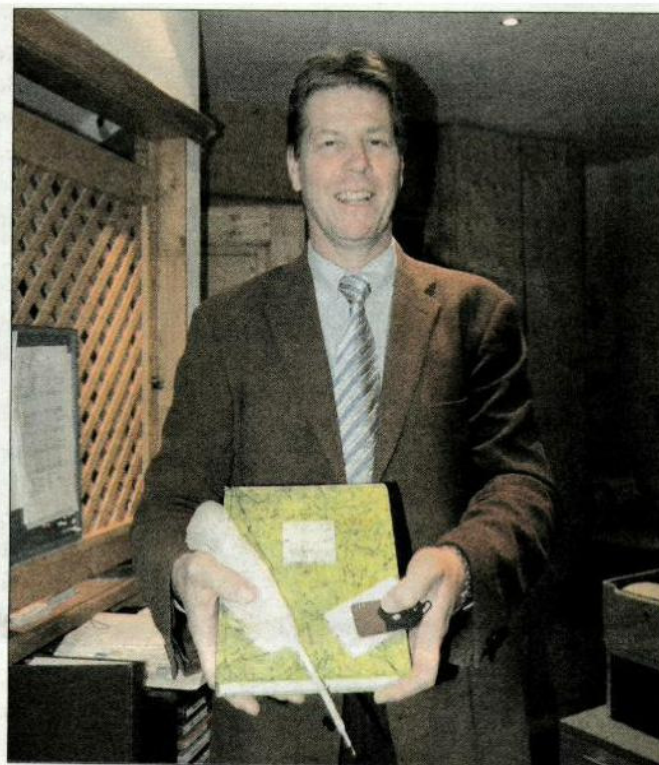


Argus Ref 29884708

cher sind zudem ein kleines, preisgünstiges, aber effektvolles Mittel, um sich von anderen Hotels abzuheben. Ausserdem bieten sie Gesprächsstoff und beleben den Kontakt zwischen den Gästen.

Daniel Wälti hat bereits ehrgeizige Zukunftspläne. «Ich könnte mir vorstellen, die beste Geschichte drucken zu lassen. Vielleicht könnte man sie ja sogar auch verfilmen.»

riccarda.frei@gastroneus.ch



Beim Check-in überreicht Hoteldirektor Daniel Wälti den Gästen nicht nur die Schlüsselkarte, sondern auch das zu ihrem Zimmer gehörende Buch und eine Schreibfeder.

Hotel Wassberg, Forch

Standort:	Hotel Wassberg, Wassbergstrasse, 8127 Forch, Tel. 043 366 20 40
Direktion:	Daniel und Denise Wälti
Zimmer:	zehn Einzel- und acht Doppelzimmer
Restaurant:	rauchfreies Speiserestaurant mit 70 Sitz- plätzen, Raucherzone Barstübli mit 30 Sitzplätzen, Terrasse mit 60 Sitzplätzen und Grillgarten mit 80 Sitzplätzen
Seminar:	drei Räume mit bis zu 60 Sitzplätzen
Gästeprofil:	Seminar- und Geschäftsgäste unter der Woche; Hochzeiten/Partys, Familien, Wanderer und Reiter am Wochenende